



# VERHANDLUNGSSCHRIFT

## über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am 10. Dezember 2018 in Bad Pirawarth

Beginn 19:00 Uhr

Ende 21:10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 04.12.2018 durch Email und  
Kurrende.

### ANWESEND WAREN:

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch	Vizebgm. Leopold Strobl
-------------------------------------	-------------------------

### Die Mitglieder des Gemeinderates

1. GGR DI Dr. Oliver Österreicher	2. GGR Hannelore Klima
3. GGR Ernst Friedl	4. GGR Renate Kumpan
5. GR Bettina Gaismayer	6. GR Verena Gstaltner
7.	8. Florian Lehner
9. GR Ing. Friedrich Huber	10. GR Heinz Hickl
11.	12.
13. GR Gerhard Kothmayer	14. GR Franz Paczelt
15. GR Gabriela Zillinger	16. GR Siegfried Hader
17. GR Rene Donner	

### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. AL Andrea Grames (Schriftführerin)	2.
---------------------------------------	----

### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN :

1. GR Johannes Hofmeister	2. GR Christian Legler
3. GR Franz Kletzer	4.
5.	

### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

--	--

Vorsitzender: Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch

Die Sitzung war öffentlich (ausgenommen TOP 25)

Die Sitzung war beschlussfähig.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch begrüßt Frau Edith Mauritsch und die Gäste.

## Tagesordnung:

1	Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 29.11.2018
2	Bericht Gebarungsprüfung
3	Bericht Gebarungseinschau durch das Amt der NÖ Landesregierung
4	Voranschlag 2019
5	Ansuchen um Finanzsonderaktion – Darlehen Kindergartenzubau
6	Zubau Kindergarten - Beauftragungen
7	Verordnung Wasserabgabenordnung
8	Kaufvertrag Braun/ Pacher
9	Löschung Wiederkaufsrecht Parkring 27, 2222 Bad Pirawarth
10	Kaufvertrag Keller Mosthammer
11	Optionsverträge mit Gas Connect Austria GmbH
12	Verkauf Grundstücksteil Nr. 3784 an Gas Connect Austria GmbH
13	Vergabe Straßenprojekt „Am Wiesengrund“
14	Straßensanierungen
15	Annahmeerklärung zu Fördervertrag BA11 - Abwasserbeseitigungsanlage Aufschließung Wohnpark am Weidenbach/ Entflechtung Unterer Berg
16	Annahmeerklärung zu Fördervertrag BA7 - Wasserversorgungsanlage Aufschließung Wohnpark am Weidenbach/ Erneuerung Unterer Berg
17	Beauftragung Ziviltechniker (Projekte Herrengasse und Viehtrift)
18	Förderantrag zur Erhaltung des ländlichen Wegenetzes
19	Holzlicitation
20	Wahl/ Prüfungsausschussmitglied
21	Verordnung gemäß § 27/2 NÖ GO/ Verhinderung des Bgm. und Vzbgm.
22	Nominierung gemäß § 53/ 3,4 NÖ GO/ Fertigung und Zustellung des Protokolls
23	Subvention der Vereine
24	Bericht „Jugendheim“
25	Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)
26	Mitteilungen

### VERLAUF DER SITZUNG

Der Bürgermeister begrüßt das Auditorium und die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

#### **TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 29.11.2018**

Das Protokoll gilt als genehmigt, nachdem keine schriftlichen Einwendungen erfolgt sind.  
Das Protokoll wird einstimmig beschlossen.

**TOP 2: Bericht Gebarungsprüfung**

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Gerhard Kothmayer, berichtet von der am 10.12.2018, 07:30 Uhr, durchgeführten unangesagten Gebarungseinschau. Es war tagfertig gebucht, Belege wurden geprüft und für in Ordnung befunden. Es gab keine Beanstandungen. Der Voranschlag 2019 wurde ebenso geprüft und zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat empfohlen. Die Gebarung wird wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.  
Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch dankt für den Bericht.

**TOP 3: Bericht Gebarungseinschau durch das Amt der NÖ Landesregierung**

Im September 2018 wurde eine Gebarungseinschau gemäß § 89 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung 1973 durch Herrn Lothar Preissl, Amt der NÖ Landesregierung durchgeführt. Die im Bericht enthaltenen Feststellungen und Hinweise wurden am 19.09.2018 persönlich besprochen. Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch verliest den Ergebnisbericht.  
Dieser Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen und liegt dem Protokoll bei.

**TOP 4: Voranschlag 2019**

Sachverhalt:

Der Voranschlag 2019 war in der Zeit vom 19.11.2018 bis 10.12.2018 während der Amtsstunden am Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Dies wurde durch öffentlichen Anschlag kundgemacht.

Weiters wurde der Voranschlagsentwurf 2019 allen GemeinderätInnen mit der Einladung übermittelt.

Der Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch erläutert den Voranschlag 2019.

Ordentlicher Voranschlag:

Der ordentliche Voranschlag sieht Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 3.482.600,00 vor.

Außerordentlicher Voranschlag:

Er sieht Einnahmen und Ausgaben von € 4.251.400,00 vor.

Mit den Mitteln des ao. Voranschlages sollen folgende Aufgaben bewältigt werden:

<b>VA 2019</b>	<b>AOHH</b>		
	<b>BZ</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
<b>Gemeindeamt - Instandhaltung</b>			
Zuführungen vom ord. Haushalt		15.000	
Heizung Dependance			15.000
		<hr/>	<hr/>
		15.000	15.000
<b>Kindergarten</b>			
Darlehen		2.500.000	
Zubau			2.500.000
		<hr/>	<hr/>
		2.500.000	2.500.000

**Sportplatz**

Eigenmittel SVP		50.000	
Förderung NÖ Fußballverband		11.000	
Zuführung vom OH		89.000	
Kabinen			150.000
		<hr/>	
		150.000	150.000

**Archäolog. Ausgrabungen**

Zuführung vom ord. Haushalt		12.000	
Förderung		18.000	
Archäolog. Maßnahmen			30.000
		<hr/>	
		30.000	30.000

**Straßenbau**

Bedarfszuweisung Land	300.000	300.000	
Zuführung Aufschließung		100.000	
Zuführung Grundverkauf		120.000	
Förderung „Klimafonds“		129.000	
Förderung „Leader“		27.000	
Kostenersatz EVN		20.000	
Straßenbau Keltenweg/ Neubaug.			100.000
Straßenbau am Wiesengrund			240.000
Instandhaltung			356.000
		<hr/>	
		696.000	696.000

**Güterwegeausbau**

Bedarfszuweisungen Land NÖ	4.000	4.000	
Fördermittel ST8	4.000	4.000	
Zuführung vom ord. Haushalt		22.000	
Güterwegebau			30.000
		<hr/>	
		30.000	30.000

**Friedhof**

Zuführung vom OH		45.000	
Instandhaltung Friedhofsmauer			20.000
Instandhaltung Aufbahrungshalle			25.000
		<hr/>	
		45.000	45.000

**Grundverkauf Kollnbrunn**

Verkauf von Grundstücken		125.000	
Immo-EST			5.000
Zuführung Straßenbau			120.000
		<hr/>	
		<u>125.000</u>	<u>125.000</u>

<b>Wasserleitung</b>		
Zuführung ord. Haushalt	143.300	
Investitionszuschuss Bund KPC	28.500	
Darlehensaufnahme	68.200	
Wasserleitungsbau		240.000
	<hr/>	
	240.000	240.000
 <b>Kanalbau</b>		
Zuführung ord. Haushalt	205.400	
NÖ Wasserwirtschaftsfond	89.600	
Darlehensaufnahme	25.000	
Kanalbau		320.000
	<hr/>	
	320.000	320.000
 <b>NÖ Wasserwirtschaftsfond</b>		
Darlehen WWF	400	
Zinsen Kapitalisierungsdarlehen		400
	<hr/>	
	400	400
 <b>Aufschließung „Am Wiesengrund“</b>		
Sollüberschuss	100.000	
Zuführung Straßenbau		100.000
	<hr/>	
	100.000	100.000
 <b>Summe AOH</b>	 <b>4.251.400</b>	 <b>4.251.400</b>

Die einzelnen Gruppen werden vom Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch detailliert erörtert. Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2019 werden die im beigeschlossenen Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt. Die Zusammenfassung der im Voranschlag 2019 festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen:

1. Ordentlicher Voranschlag	€ 3.482.600	€ 3.482.600
2. Außerordentlicher Voranschlag	€ 4.251.400	€ 4.251.400
	<hr/>	<hr/>
Gesamtvoranschlag	€ 7.734.000	€ 7.734.000

Abgaben (Steuern und Gebühren) sowie Entgelte und Abgabenhebesätze

Gemeindesteuern:

- |                               |                                |
|-------------------------------|--------------------------------|
| 1. Kommunalsteuer             | 3 v.H. der Bemessungsgrundlage |
| 2. Hundeabgabe                |                                |
| für <b>Nutzhunde</b> jährlich | € 6,54 pro Hund                |

für Hunde mit **erhöhtem Gefährdungspotential** und **auffällige Hunde** im Sinne der §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz jährlich € 100,00 für den 1. Hund, € 200,00 für den 2. und jeden weiteren Hund  
für alle **übrigen Hunde** jährlich € 24,00 für den 1. Hund, € 48,00 für den 2. und jeden weiteren Hund

3. Lustbarkeitsabgabe laut Verordnung des Gemeinderates vom 09.12.2010
4. Gebrauchsabgabe laut Verordnung des Gemeinderates vom 13.12.2016
5. Aufschließungsabgabe € 500,00 laut Verordnung des Gemeinderates vom 26.06.2018

Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und –anlagen:

1. Kanalgebühren laut Kanalabgabeordnung vom 14.12.1998 i.d.F.d.Beschl.v.09.12.2010
2. Wasserversorgungsabgaben und Wassergebühren laut Wasserabgabenordnung vom 12.12.1990 i.d.F.d.Beschl.v. 10.12.2018
3. Friedhofsgebühren laut Friedhofsgebührenordnung vom 09.12.2015

Sonstige Abgaben:

1. Verwaltungsabgaben
2. Kommissionsgebühren

#### Kassenkredit

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Haushaltes kann die Gemeinde nach aufsichtsbehördlicher Genehmigung einen Kassenkredit in der Höhe von € 348.260,00 aufnehmen. (Dieser darf ein Zehntel der veranschlagten Einnahmen des ordentlichen Haushaltes nicht überschreiten).

#### Dienstpostenplan

Im Dienstpostenplan sind 8 Vertragsbedienstete zu 100%, 1 zu 87,5%, 2 zu 75%, 5 zu 62,50 %, 3 zu 50%, und 3 geringfügig vorgesehen.

Der Voranschlag wurde gewissenhaft nach den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Gesetzmäßigkeit erstellt.

#### Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2019 in der oben angeführten Fassung beschließen.*

#### Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

#### Abstimmungsergebnis:

*einstimmig*

GGR Ernst Friedl dankt der Buchhalterin Frau Helga Hoi für das "Top - Zahlenwerk" und erläutert, dass seine Fraktion dem Voranschlag 2019 zugestimmt hat, um das Projekt „Kindergarten“ nicht zu gefährden. Die Erweiterung/ Sanierung des Kindergartens sei richtungsweisend und hatte seiner Meinung nach immer Priorität. Die Zustimmung zum Voranschlag 2019 bedeutet aber kein Präjudiz auf andere Tagesordnungspunkte – siehe Wasserabgabenordnung. Die Ersätze in der Verwaltung „Wasser und Kanal“ seien zu hoch angesetzt.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch erläutert den mittelfristigen Finanzplan, der Mittel für den Wasserleitungs-, Kanal- und Straßenbau bzw. Sanierungen vorsieht.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge den mittelfristigen Finanzplan 2020 - 2023 beschließen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge den Dienstpostenplan beschließen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

**TOP 5: Ansuchen um Finanzsonderaktion – Darlehen Kindergartenzubau**

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 07.05.2018 einstimmig beschlossen, dass um Förderung im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung in höchstmöglicher Form angesucht wird. Demnach wurde der Förderantrag für die Erweiterung des bestehenden NÖ Landeskindergartens um eine 4. Kindergartengruppe und die Neuerrichtung von zwei Tagesbetreuungseinrichtungen am selben Standort im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung in der Höhe von 2.500.000,00 eingereicht. Der Architekturwettbewerb wurde durchgeführt und die Arbeiten sollen 2019 starten. Zur Finanzierung dieses Vorhabens soll zwischenzeitlich ein endfälliges Darlehen aufgenommen werden (Deckung mit Förderabrechnung). Hier wird um Gewährung einer Förderung im Rahmen der Finanzsonderaktion „Arbeitsplatzmotor Gemeinden“ bei dem Amt der NÖ Landesregierung angesucht. Ebenso soll für die Erweiterung des Kindergartens um eine 4. Gruppe im Zuge der Förderung des Schul – und Kindergartenfonds die Landes-Finanzsonderaktion für Gemeinden in Anspruch genommen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge dem Ansuchen um Gewährung einer Förderung im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion „Arbeitsplatzmotor Gemeinden“ für das Projekt „Kindergartenerweiterung“ zustimmen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*einstimmig*

**TOP 6: Zubau Kindergarten - Beauftragungen**

a) Sachverhalt:

Laut Bericht in der Sitzung des Gemeinderates vom 17.09.2018 wurde nun der Architekturwettbewerb am 31.10.2018 abgehalten. Laut Auswertungsliste und nach Öffnung der Verfasserbriefe ergab sich folgender Wettbewerbssieger:

Bietergemeinschaft Mang – Riedel  
Architekt DI Christian Mang, 3511 Furth-Palt und  
Planungs- und Projektmanagement Riedel GmbH, 1080 Wien.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge die Bietergemeinschaft Mang – Riedel gemäß Ausschreibungsunterlagen mit dem Projekt „Kindergartenerweiterung“ beauftragen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

b) Sachverhalt:

Gemäß Wettbewerbsunterlagen Beilage C.8 wird das Honorar als unveränderliche Fixpreispauschale in der Höhe von € 189.000,00 exkl. 20 % USt für sämtliche erforderlichen Planungsleistungen betreffend Realisierung der Kinderbetreuungseinrichtung durch die Bietergemeinschaft Mang – Riedel übermittelt. Davon ausgenommen sind lediglich TGA – Planung (E+HKLS+MSR), ÖBA-TGA, BauKG und Bauführer.

Für die Technischen Gebäudeausrüstung (TGA), örtliche Bauaufsicht und Gewährleistungsbetreuung wurden 3 Ingenieurbüro angeschrieben:

Ib-plan Ing. Andreas Biegler, 3512 Mautern	€ 37.974,35 excl. 20 % MWSt
Ingenieurbüro Klement GmbH, 2301 Groß-Enzersdorf	€ 35.441,00 excl. 20 % MWSt
Ingenieurbüro Gerald Kopper, 2483 Ebreichsdorf	€ 44.900,00 excl. 20 % MWSt

Vom Büro Mang/ Ing. Hermann Haider wurde zur Konkretisierung der Leistungen eine Werkvertrag- Leistungsbeschreibung erarbeitet und an die drei Bieter versandt, woraufhin die ib-plan/ Ingenieurbüro für Gebäudetechnik und das Ingenieurbüro Gerald Kopper das Angebot zurückgezogen haben. Die Ingenieurbüro Klement GmbH hat das Angebot bestätigt und einen Nachlass von 3 % gewährt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge die Ingenieurbüro Klement GmbH gemäß Angebot Nr. 18-0148/2 mit den Planungs- und Überwachungsleistungen in der Höhe von € 34.377,77 zum Projekt „Erweiterung des Kindergartens – TGA“ beauftragen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

Für die Leistungen Planungs- und Baustellenkoordination gem. Bau KG wurden 5 Angebote eingeholt:

tiess-posch & Partner baumanagement GmbH	10.900,00 excl. 20 % MWSt
kpp consulting gmbH	7.914,00 excl. 20 % MWSt
Bauunternehmen Lahofer GmbH	7.500,00 excl. 20 % MWSt
Baukultur Management am Bau PM Riedel GmbH	28.680,00 excl. 20 % MWSt
	7.500,00 excl. 20 % MWSt

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge das örtliche Bauunternehmen Lahofer GmbH mit den Leistungen Planungs- und Baustellenkoordination gemäß BauKG in der Höhe von € 7.500,00 excl. 20 % MWSt beauftragen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*einstimmig*

Das Büro Mang hat für die Bodengutachten 9 Firmen angeschrieben – 2 Angebote sind eingelangt:

Ing. Dr. Mikura	€ 3.347,24 excl. 20 % MWST
Geologie Weixelberger GmbH	€ 6.744,00 excl. 20 % MWSt

Am 07.12.2018 fand eine Besprechung mit Architekt DI Christian Mang statt, der die guten Referenzen des Ing. Dr. Mikura bestätigt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge Herrn Ing. Dr. Erik Mikura gemäß Angebot vom 03.12.2018 und Werkvertrag- Leistungsbeschreibung über Geotechnik-Planungsleistungen für das Projekt Neubau/ Umbau Kindergarten Kollnbrunn in der Höhe von € 3.347,24 excl. 20 % MWSt beauftragen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

**TOP 7: Verordnung Wasserabgabenordnung**

**Sachverhalt:**

Laut Gemeinderatsbeschluss vom 30.09.1982 wurde die Wasserbezugsgebühr für 1m<sup>3</sup> mit S 14,00 festgelegt. Am 25.09.2002 wurde die Grundgebühr laut Gemeinderatsbeschluss mit € 0,94 pro m<sup>3</sup> festgelegt. Seit Beschluss vom 09.12.2010 wird für 1 m<sup>3</sup> Gemeindeleitungswasser € 1,00 verrechnet.

Laut Berechnungen des Ziviltechnikers DI Herbert Kraner und Prüfung durch das Amt der NÖ Landesregierung soll die Gebühr auf € 1,45/ m<sup>3</sup> angehoben werden, um die gute Wasserversorgung aufrecht erhalten zu können.

GGR Ernst Friedl teilt mit, dass diese Anpassung zu hoch sei; seine Fraktion schlägt eine Erhöhung auf € 1,25/ m<sup>3</sup> vor.

Die Wasserbezugsgebühren der Gemeinden unserer Region werden verglichen, wonach Bad Pirawarth mit Abstand die geringste Gebühr aufweist. Gaweinstal verrechnet derzeit € 1,25/ m<sup>3</sup> und wird noch in der Dezembersitzung auf € 1,55/m<sup>3</sup> erhöhen.

Durch das Großvorhaben des Baus der Ringleitung des Wasserverbandes Gaweinstal – Bad Pirawarth muss mit höheren Kosten gerechnet werden. Laufend sind Sanierungen der bestehenden Wasserleitungen notwendig.

GGR DI Dr. Oliver Österreicher bringt den Antrag ein, die Wasserbezugsgebühr auf € 1,35/m<sup>3</sup> zu erhöhen.

Antrag des Vorsitzenden:

*Der Gemeinderat möge der Wasserabgabenordnung, wonach die Grundgebühr mit € 1,35 für 1 m<sup>3</sup> Wasser festgesetzt wird, zustimmen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*einstimmig*

Frau Edith Mauritsch verlässt um 20:02 Uhr die Sitzung.

**TOP 8: Kaufvertrag Braun/ Pacher**

Sachverhalt:

Herr Stefan Braun, Teichgasse 32, und Frau Franziska Pacher, Parkring 29/4/8 wollen das Grundstück Nr. 4131, KG 06010 Unteres Lüssfeld erwerben.

Der Kaufvertrag wurde vom Notariat Gänserndorf/ Dr. Rohringer erstellt.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch verliest die Vertragsinhalte.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge dem Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen Herrn Stefan Braun, Frau Franziska Pacher und der Marktgemeinde Bad Pirawarth, für die Gesamtfläche von 540 m<sup>2</sup> am Unteren Lüssfeld zustimmen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*einstimmig*

**TOP 9: Löschung Wiederkaufsrecht Parkring 27, 2222 Bad Pirawarth**

Sachverhalt:

Herr Herbert Waismayer hat um Löschung des Wiederkaufsrechtes auf seiner Liegenschaft Parkring 27, 2222 Bad Pirawarth, angesucht. Nachdem das Grundstück längst bebaut wurde, kann dem Ansuchen nachgekommen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge der Löschungserklärung betreffend Grundstück Nr. 2705/16, KG Pirawarth 06015 – Wiederkaufsrecht zustimmen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*einstimmig*

**TOP 10: Kaufvertrag Keller Mosthammer**

Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth möchte das Presshaus der Familie Mosthammer am Unteren Berg zu einem Pauschalbetrag in der Höhe von € 1.500,00 erwerben, um die beengte Parkplatzsituation zu verbessern.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge dem Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen Frau Rosa Mosthammer und der Marktgemeinde Bad Pirawarth, zustimmen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

**TOP 11: Optionsverträge mit Gas Connect Austria GmbH**

Sachverhalt:

Die Gas Connect Austria GmbH plant die bestehende überregionale Gasleitung stillzulegen und eine Umtrassierung vorzunehmen. Für diese Neuverlegung sollen Optionsverträge mit der Marktgemeinde Bad Pirawarth abgeschlossen werden, um die Servitute an den betreffenden Güterwegen vorzumerken.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge den Optionsverträgen der Gas Connect Austria GmbH*

*GZ G00-011/2 2/06010/3367*

*GZ G00-011/2 2/06010/156-a*

*GZ G00-011/2 2/06010/1360*

*GZ G00-011/2 2/06010/1360-a*

*GZ G00-011 neu 2/06010/156-a*

*GZ G00-011 neu 2/06015/4388-a*

*GZ G00-011 neu 2/06015/3584*

*GZ G00-011 neu 2/06015/3584-a*

*GZ G00-011 neu 2/06015/363*

*zustimmen und damit die Umverlegung der Gashauptleitung ermöglichen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

**TOP 12: Verkauf Grundstücksteil Nr. 3784 an Gas Connect Austria GmbH**

Sachverhalt:

Im Zuge der Umtrassierung der Gashauptleitung möchte die Gas Connect Austria GmbH ein Teilstück des Grundstücks Nr. 3784 in Kollnbrunn im Ausmaß von 528 m<sup>2</sup> erwerben. Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 09.12.2010 werden € 12,00/ m<sup>2</sup> in Rechnung gestellt.

Antrag des Gemeindevorstands:

*Der Gemeinderat möge grundsätzlich dem Verkauf der Teilfläche des Grundstücks 3784, KG Kollnbrunn im Ausmaß von 528 m<sup>2</sup> an die Gas Connect Austria GmbH in der Höhe von € 6.336,00 beschließen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

**TOP 13: Vergabe Straßenprojekt „Am Wiesengrund“**

Sachverhalt:

Zum Projekt „Am Wiesengrund“ liegt ein Zusatzangebot zum Bestbieterangebot Nr. 181661 „ABA Bad Pirawarth BA11, WVA BA07“ der Pittel + Brausewetter GmbH in der Höhe von € 210.106,70 excl. 20 % Ust vor, was auch der ursprünglichen Kostenschätzung entspricht. Der Kostenvoranschlag Nr. 18500-0454Sn der Pittel + Brausewetter GmbH für das Einaspaltieren der Schachtdeckel und Schieber liegt in der Höhe von € 8.980,00 excl. 20 % Ust vor. Laut Prüfung durch Ziviltechniker DI Herbert Kraner sind die Preise angemessen und in Ordnung, die wasserrechtlichen Grundlagen werden erhoben.

Antrag des Gemeindevorstands:

*Der Gemeinderat möge die Pittel + Brausewetter GmbH gemäß Angebot Nr. 181661 und Zusatzangebot Nr. 18500-0454Sn betreffend Projekt Straßenbau „Am Wiesengrund“ beauftragen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

**TOP 14: Straßensanierungen**

Sachverhalt:

Diverse Straßensanierungsarbeiten (Frostschäden, Salbach, ...) sollen durch die Pittel+Brausewetter GmbH laut Regiepreiskatalog vom 04.12.2018 abzüglich 2 % Skonto durchgeführt werden. Dringende Sanierungen sind am Gemeindeamt zu melden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge die Pittel+Brausewetter GmbH mit den Straßensanierungsarbeiten 2019 im Gemeindegebiet Bad Pirawarth beauftragen. Die Regiepreise gelten gemäß Angebot vom 04.12.2018 abzüglich 2 % Skonto.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 15: Annahmeerklärung zu Fördervertrag BA11 - Abwasserbeseitigungsanlage  
Aufschließung Wohnpark am Weidenbach/ Entflechtung Unterer Berg**

Sachverhalt:

Gemäß Förderungsvertrag B805201, abgeschlossen zwischen der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus als Förderungsgeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH und der Marktgemeinde Bad Pirawarth vom 26.11.2018, wurden der Marktgemeinde Bad Pirawarth für das Bauvorhaben Abwasserentsorgungsanlage Bauabschnitt 07/ Aufschließung Am Wiesengrund und Entflechtung Unterer Berg Förderungsmittel zugesichert.

Vorläufig förderbare Investitionskosten: € 560.000,00

Vorläufiger Fördersatz 16 %

Die Gesamtförderung im vorläufigem Nominale von € 89.600,00 wird in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge dem Förderungsvertrag B805201, wie im Sachverhalt beschrieben, zustimmen und die Annahmeerklärung zeichnen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 16: Annahmeerklärung zu Fördervertrag BA7 - Wasserversorgungsanlage  
Aufschließung Wohnpark am Weidenbach/ Erneuerung Unterer Berg**

Sachverhalt:

Gemäß Förderungsvertrag B805202, abgeschlossen zwischen der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus als Förderungsgeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH und der Marktgemeinde Bad Pirawarth vom 26.11.2018, wurden der Marktgemeinde Bad Pirawarth für das Bauvorhaben Wasserversorgungsanlage Bauabschnitt 7/ Aufschließung Am Wiesengrund und Erneuerung Unterer Berg Förderungsmittel zugesichert.

Vorläufig förderbare Investitionskosten: € 285.000,00

Vorläufiger Fördersatz 10%

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 28.500,00 wird in Form von Investitionszuschüssen ausbezahlt.

Antrag des Gemeindevorstands:

*Der Gemeinderat möge dem Förderungsvertrag B805202, wie im Sachverhalt beschrieben, zustimmen und die Annahmeerklärung zeichnen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 17: Beauftragung Ziviltechniker (Projekte Herrengasse und Viehtrift)**

Sachverhalt:

Ziviltechniker DI Herbert Kraner hat mit Schreiben vom 07.12.2018 mitgeteilt, dass er die Leistungen für die Planung, Ausschreibung, Bauaufsicht und Kollaudierung mit Bestandsplänen betreffend das im Jahr 2019 vorgesehene Sanierungsprojekt WVA und ABA Herrengasse zu den gleichen Konditionen wie im Angebot vom 18.01.2018 betreffend Leitungssanierung Unterer Berg zuzüglich einer Preissteigerung gemäß Zeitgrundgebühr der Ingenieurkammer von 2,5% anbietet. Die Abrechnung erfolgt in Ableitung vom Angebot vom 18.01.2018 abhängig vom Verhältnis der jeweiligen Leitungslängen (Kanalleitung Herrengasse NEU zu Kanalleitung Unterer Berg NEU). Die Nebenkostenzuschläge entsprechend den angebotenen Leistungspaketen wird er beibehalten.

Antrag des Gemeindevorstands:

*Der Gemeinderat möge die DI Kraner ZT GmbH für die im Jahr 2019 vorgesehenen Sanierungsprojekte WVA und ABA zu den oben genannten Konditionen beauftragen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

**TOP 18: Förderantrag zur Erhaltung des ländlichen Wegenetzes**

Sachverhalt:

Zur Erhaltung des ländlichen Wegenetzes wird um Förderung beim Amt der NÖ Landesregierung in der Höhe von € 30.000,00 im Jahr 2019 angesucht.

Fördersätze: Fachabteilung Güterwege NÖ ABB	12,5%
Bedarfszuweisung IVW3	12,5%
Gemeindebeitrag	75 %

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge dem Förderantrag zur Erhaltung des ländlichen Wegenetzes in der Höhe von € 30.000,00 im Jahr 2019 beim Amt der NÖ Landesregierung zustimmen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:  
*einstimmig*

**TOP 19: Holzlizitation**

Sachverhalt:

Heuer soll die Holzversteigerung durch die Marktgemeinde Bad Pirawarth laut Vzbgm Leopold Strobl am 15.12.2018 um 08:30 Uhr stattfinden. Ein Fällungsantrag von ca. 0,5 ha Hiebsfläche soll laut Vzbgm Leopold Strobl an die BH Gänserndorf gestellt werden. Teilfläche der Parz. Nr. 2159/1 KG 06015, Eichenmaißholz, Buche und Hasel,

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge dem Fällungsantrag 2018 mit ca. 0,5 ha Hiebsfläche zustimmen.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**TOP 20: Wahl/ Prüfungsausschussmitglied**

Sachverhalt:

Nachdem Frau Hannelore Klima zur Geschäftsführenden Gemeinderätin gewählt wurde, scheidet sie laut Gemeindeordnung § 107 Abs 4 aus dem Prüfungsausschuss aus. Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch schlägt vor, die Wahl nicht geheim sondern durch Akklamation durchzuführen. GR Bettina Gaismayer wird als neues Mitglied des Prüfungsausschusses vorgeschlagen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge GR Bettina Gaismayer als Prüfungsausschussmitglied nominieren.*

Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

Abstimmungsergebnis:

*einstimmig*

GR Bettina Gaismayer nimmt die Wahl an.

Auch das Zeitungsteam soll erweitert werden, nachdem Herr Josef Kaufmann seine Funktionen zurückgelegt hat.

GR Verena Gestalner wird vorgeschlagen und wird ab sofort diese Funktion wahrnehmen.

**TOP 21: Verordnung gemäß § 27/2 NÖ GO/ Verhinderung des Bgm. und Vzbgm.**

Sachverhalt:

Die Verordnung des Gemeinderates vom 19.03.2018 wird aufgehoben.

Nachdem GGR Leopold Strobl zum Vizebürgermeister gewählt wurde, werden bei Verhinderung des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters die Aufgaben des Bürgermeisters im eigenen Wirkungsbereich auf die geschäftsführenden Gemeinderäte DI Dr. Oliver Österreicher und Hannelore Klima aufgeteilt.

Die diesbezügliche Verordnung des Bürgermeisters liegt bei und wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

#### **TOP 22: Nominierung gemäß § 53/ 3,4 NÖ GO/ Fertigung und Zustellung des Protokolls**

##### Sachverhalt:

Gemäß § 53 Absatz 4 NÖ GO 1973 hat jede im Gemeinderat vertretene Partei ein Mitglied des Gemeinderats namhaft zu machen, das spätestens bei der nächsten Sitzung des Gemeinderates das Protokoll unterfertigt. Nachdem Herr Ing. Alfred Vielnascher sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt hat, soll diese Funktion neu vergeben werden.

##### Antrag des Gemeindevorstands:

*Der Gemeinderat möge GGR DI Dr. Oliver Österreicher (ÖVP) gemäß § 53 Absatz 4 NÖ Gemeindeordnung mit der Unterfertigung der Gemeinderatsprotokolle beauftragen.*

##### Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

##### Abstimmungsergebnis:

*einstimmig*

#### **TOP 23: Subvention der Vereine**

##### Sachverhalt:

Auch 2018 sollen wieder Vereine, die verstärkt Jugendarbeit leisten, durch die Marktgemeinde Bad Pirawarth unterstützt werden.

##### Antrag des Gemeindevorstandes:

*Der Gemeinderat möge folgende Subventionen beschließen:*

- € 1.100,00 an den Sportverein Bad Pirawarth
- € 1.100,00 an den Tennisclub Bad Pirawarth
- € 550,00 an Sektion Judo/ Sportunion Bad Pirawarth
- € 550,00 an Jugendfeuerwehr Bad Pirawarth
- € 330,00 an Jugendgruppe Bad Pirawarth – Heizkostenzuschuss - mit Vorbehalt/Top 24

##### Beschluss:

*Der Antrag wird angenommen.*

##### Abstimmungsergebnis:

*Einstimmig*

#### **Top 24: Bericht „Jugendheim“**

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch berichtet, dass Gespräche mit Herrn Michael Kothmayer und Patrick Graf stattgefunden haben. In der Vergangenheit sind zwar Fehler passiert, aber die Jugendlichen haben auch tolle Aktionen (Pflasterungen, Glühweinausschank für soziale Anliegen, ...) durchgeführt. Bei einem weiteren Gespräch mit vier Jugendlichen und GR Verena Gstaltner als Jugendgemeinderätin wurde eine Hausordnung erarbeitet. Jetzt soll ein Schreiben an Herrn Pater Cosmas verfasst werden, wonach ein unmissverständliches Angebot an unseren Herrn Pfarrer mit konkreten Regeln verfasst wird. Ein Termin für eine Besprechung am Gemeindeamt soll mit Pater Cosmas vereinbart werden. Mit vereinten Kräften wird versucht eine Lösung anzustreben. Das bestehende Jugendheim im Pfarrhof soll am 31.12.2018 möglichst nicht geschlossen werden. Dieser Bericht wird zur Kenntnis genommen.

#### **TOP 25: Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)**

im nicht öffentlichen Teil des Protokolls

#### **TOP 26: Mitteilungen**

- Am 10.01.2019 wird der Neujahrsempfang wie ursprünglich im Gasthaus Novakovic abgehalten. Es sollen alle Wirtschaftstreibende und Obmänner/frauen der Vereine eingeladen werden.
- Am 15.01.2019 wird eine Besprechung bezüglich Straßenprojekt „Keltenweg“ mit den Besitzern der Bauplätze am „Unteren Lüssfeld“ abgehalten. Herr DI Herbert Kraner und Frau DI Barbara Fleischmann werden auch anwesend sein.
- Der Termin für die nächste GR – Sitzung wird fixiert: 18.03.2019, 19:30 Uhr
- Die Vorstandssitzung wird am 11.03.2019 um 19:00 Uhr stattfinden.
- GR Heinz Hickl erkundigt sich wiederum bezüglich der derzeitigen Häuservermessung. Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch beschreibt die Vorgangsweise.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch bedankt sich für die heutige konstruktive Sitzung und das Engagement für unsere Gemeinde, weist auf ein ereignisreiches und arbeitsreiches Jahr hin. Er wünscht allen erholsame Stunden und ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest, ein gutes Neues Jahr und vor allem Gesundheit für 2019.

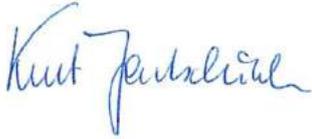
GGR Ernst Friedl dankt für die gute Zusammenarbeit, betont, dass er immer wieder das Gemeinsame vor das Trennende stellt, übt aber Kritik an der letzten Broschüre. Er ist ebenfalls stolz auf realisierte Projekte. Nachdem die Gemeinde immer wieder vor neuen Herausforderungen stehen wird, ist eine gute Zusammenarbeit sehr wichtig, das gute Arbeitsklima soll beibehalten werden. GGR Ernst Friedl wünscht allen gesegnete Weihnachten und ein unfallfreies Jahr 2019.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch stellt klar, dass seine Kritik laut Zeitungsartikel nicht auf die SPÖ gemünzt war.

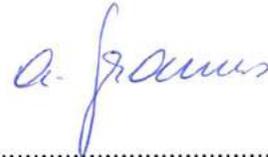
GGR DI Dr. Oliver Österreicher dankt dem Bürgermeister und den Gemeindemitarbeitern im Namen des Gemeinderates für deren Einsatz, wünscht ebenso ein frohes, erholsames Weihnachtsfest und ein gutes, neues Jahr.

**Ende: 21:10 Uhr**

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am .....genehmigt.



.....  
Bürgermeister



.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat